

**Niederschrift der 11. Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlicher Teil
am 27. April 2016 in Hohendodeleben
AZ: 101505.16.05-11**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:35 Uhr

Anwesend: Herr Dr. Jander (Vorsitzender und Ortsbürgermeister)
Herr Arnold, Frau Berheine, Herr Gent, Herr Goedicke, Herr Kühne,
Herr Lüning, Herr Matz
Frau Nohr, Protokollantin

Abwesend: Herr Kehse

Gäste: keine

**Tagesordnung
Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 18. Februar 2016 - öffentlicher Teil
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Abstimmung Aufstellungsbeschluss – Ergänzungssatzung Schleibnitzer Straße, Drucksache Nr. 44/BM/16
7. Beratung und Abstimmung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16
8. Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

10. Genehmigung der Niederschrift vom 18. Februar 2016 - nichtöffentlicher Teil
11. Beratung und Abstimmung zu einem Grundstücksverkauf, Drucksache Nr. 31/BM/16
12. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Dr. Jander

- eröffnet die 11. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden.
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit sieben Ortschaftsräten fest.
- erklärt, dass die Sitzung an einem Mittwoch stattfindet, da am morgigen Donnerstag Gesamtschulkonferenz ist und er dort teilnehmen möchte.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- es gibt keine Änderungsanträge.

Abstimmung über die Tagesordnung: 7 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 18. Februar 2016 - öffentlicher Teil

Abstimmung über das Protokoll, öffentlicher Teil: 6 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

19:40 Uhr, Herr Gent nimmt an der Sitzung teil, somit sind 8 Ortschaftsräte anwesend.

OBM Dr. Jander verliest seinen Bericht.

Sehr geehrte Ortschaftsrätin und -räte,

seit der Ortschaftsratssitzung am 18.02.2016 gibt es Folgendes zu berichten:

Im Zeitraum vom 18.02.2016 bis heute (27.04.2016) fanden in der Einheitsgemeinde 2 Stadtrats-, 4 Bau-, 1 Finanz-, 2 Hauptausschuss-, 1 Wirtschafts- und Verkehrsausschuss- und 1 Sozialausschusssitzung statt.

An den beiden Stadtratssitzungen, der Finanz- und Sozialausschusssitzung nahm ich teil.

Am 19.04.2016 hatte die Bürgermeisterin die Ortsbürgermeister zu einer weiteren Dienstberatung geladen. Wesentlicher Beratungsschwerpunkt war die Auswertung der Arbeiten der Bauhofstützpunkte 2015.

Im Zuge der Beschlussfassung zur neuen Kita- und Kostenbeitragssatzung fand am 24.03.2016 eine Beratung mit der KITA-Leiterin Hohendodeleben und dem Kuratorium statt. An dieser Beratung nahmen unsere Stadträte Rainer Lünig und Matthias Gent und der OBM teil.

Darüber hinaus fand die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hohendodeleben am 21.03.2016 statt, an der Mitglieder des Ortschaftsrates nicht teilnahmen.

Friedhof Sanierung Trauerhalle

- Mauerwerkstrockenlegung 07.03 – 21.03.2016

- Dachreparatur, mit Erneuerung der Firststeine und

- Reparatur der Dachrinne und Fallrohre

- der Auftrag zur First-, Dachrinnen- und Fallrohrreparatur ist ausgelöst (Info Frau Axmann am 19.04.2016), dieser Auftrag soll in Abhängigkeit der Festigkeit der Rasenneuansaat erfolgen

Die **Pflegearbeiten der Grabfelder** wurde begonnen und werden fortgesetzt.

Die Abstimmung zum Friedhofskataster erfolgt am 02.05.2016 gemeinsam mit Frau Axmann.

Das **Tor zum Abfallcontainerplatz** wurde eingebaut.

Sporthalle am 01.03.2016 erfolgte die **Sichtung der Halle im Beisein** von Herrn Küpper, Frau Richter, Herrn Zeugner und OBM Jander

Die festgelegte **Sichtnahme des Daches mit Hilfe der Drehleiter der FF** am 06.04.2016 im Beisein von Herrn Küpper und Frau Richter.

Ergebnis: es konnten keine Undichtheiten festgestellt werden.

Eine weitere Abstimmung in den nächsten Tagen erfolgt mit Herrn Zeugner, um den

Wassereintritt konkreter zu lokalisieren. Konkret soll bei Niederschlag und Wind/Sturm im Innern der Sporthalle die Augenscheinnahe erfolgen.

Für die Befestigung der Straßenoberflächen der Alten Feldstraße (Walter) und Nordstraße Ost liegen Grobkalkulationen vor. Frau Uebel prüft die Förderfähigkeit der Maßnahme. Mit Bestimmtheit ist festzuhalten, dass die Arbeiten aufgrund der Finanzsituation derzeit zeitlich nicht näher einzuordnen sind.

Sportlich- kulturelle Ereignisse

Der Feuerwehrverein Hohendodeleben organisierte das diesjährige Osterfeuer am 23.03.2016 auf dem Festplatz an der Wiesche.

Die Sportgemeinschaft Grün-Weiß organisierte und führte am 24.04.2016 den 10. Maiglöckchenlauf in Hohendodeleben durch. Dieser Wettbewerb gehört zur Laufserie um den Elbe-Ohre-Cup, dementsprechend fließen die erzielten Punkte der Teilnehmer in die Wertung. Das nur ergänzend. Waren es 2007 115 teilnehmende Sportler so waren es diesmal 519 Läuferinnen und Läufer.

Anlässlich des 10. Maiglöckchenlaufes sei daran erinnert, dass der Maiglöckchenlauf einen Vorgänger als „Lauf in den Frühling“ hatte. Es ging damals ohne Zeiterfassung auf eine kurzweilige Runde, mit anschließender Ehrung und Preisen für Groß und Klein. Initiator war damals Herr Manfred Sosniczka.

Überlegungen zur Organisation einer Zeiterfassung, definierten Strecken und Beteiligung von weit mehr Sportlern trafen 2006 zusammen mit der Neugründung der Grundschule Hohendodeleben im Vorjahr. Der damalige Vereinsvorsitzende von Grün-Weiß, Peter Schellhase und Dr. Klaus Holz, war maßgeblich an der Realisierung des 1. Maiglöckchenlaufs und der heutigen Form beteiligt. Und wie wiederum festgestellt werden konnte, erfreut er sich wachsenden Zuspruchs.

Vorankündigen bzw. erinnern möchte ich an nachfolgende Ereignisse das Jahr 2016 betreffend:

- Für den 30.04.2016

organisiert das Team Orange e. V. das Hohendodelebener Walpurgisnächtle, beginnend mit einem Fackelumzug ab 18:00 Uhr.

- Für den 01. Mai 2016 lädt der SV Hohendodeleben e.V. auf den hiesigen Sportplatz ab 10:00 Uhr zum diesjährigen Maifest ein

- 23. bis 27.05.2016

Festwoche anlässlich des 50. Kita-Geburtstages, dazu wurden wir für den 27.05.2016, um 15:00 Uhr zu einer Party eingeladen.

2016, 140-jähriges Bestehen des Gemischten Chores 1876 (30 Mitglieder)

2016. 50-jährige Tätigkeit von Jordano Herbst als Chorleiter. Er begann als Chorleiter des Schulchores und wechselte bzw. wurde nach einem Jahr Mitglied des Gemischten Chores 1876 Hohendodeleben und dessen Chorleiter.

Zur **Protokollkontrolle** – Anfragen aus der Ortschaftsratsitzung vom 18.02.2016

Auf der Ortschaftsratsitzung vom 18.02.2016 stellte Frau Arnold die Frage wer für Schäden an den Urnenwahlstellen, durch herabfallende Äste der Kastanie, aufkommt.

Der Bauhof hat sich daraufhin die Kastanie angesehen und diese wurde beschnitten.

Sollten dennoch Schäden auftauchen, werden diese der Versicherung der Einheitsgemeinde zur Prüfung vorgelegt. Die Versicherung entscheidet dann über die Kostenübernahme.

Information erfolgte am 25.04.2016 - Carolin Axmann SB Friedhof/Straßenreinigungsgebühr

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt

TOP 06 - Beratung und Abstimmung Aufstellungsbeschluss – Ergänzungssatzung Schleibnitzer Straße, Drucksache Nr. 44/BM/16

OBM Dr. Jander

- erläutert die Drucksache.

Herr Arnold

- ihm fehlt der Name des Antragstellers, warum steht der nicht im Beschluss?
- wenn wir als Ortschaft angehört werden, kann man auch den Namen erfahren.

Herr Kühne

- der Name spielt bei der Beschlussfassung keine Rolle, wir sollen eine Ergänzungssatzung beschließen.

OBM Dr. Jander

- teilt in dem Zusammenhang mit, dass er als OBM bei Vorkaufsrechten nur noch die Flurkarte erhält, ohne Namen, das wäre nach Aussage der Verwaltung nicht relevant. Auch auf seine schriftliche Kritik gab es dazu keine Abweichung von der Entscheidung.

Abstimmung und Empfehlung der

Drucksache Nr. 44/BM/16 an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

TOP 07 - Beratung und Abstimmung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16

Herr Matz

- fragt, ob es eine Kita für Eltern die im Handel arbeiten gibt, in der längere Betreuungszeiten als bis 17:00 Uhr gegeben sind.
- wurde schon über eine Betreuung samstags nachgedacht?

Herr Lüning

- wenn Eltern den Betreuungsbedarf über 17:00 Uhr hinaus benötigen, gibt es in der Satzung eine Regelung zur Beantragung einer Ausnahmegenehmigung bis max. 18:00 Uhr.
- die Aussagen von Herrn Matz sind ihm zu unkonkret. Solange wie es keinen Bedarf gibt, muss man darüber nicht diskutieren. Zur längeren Betreuungszeit bis 17:00 Uhr gab es in den Kita's seiner Zeit eine Umfrage und ein längerer Bedarf bestand nicht.

Abstimmung und Empfehlung der

Drucksache Nr. 33/BM/16 an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

TOP 08 - Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16

OBM Dr. Jander

- informiert, dass zur Kostenbeitragssatzung das Kuratorium der Kita getagt hat. Weiterhin tagte der Stadtelternrat und unterbreitete einen 2. Vorschlag.
- erwähnt, dass die bisherige Kostendeckung bei 29,9 % liegt. Beim Vorschlag der Verwaltung wäre eine Kostendeckung von 30,82 % und beim Stadtelternrat von 30,65 % gegeben.
- diese Einnahmen sollen noch in den Haushalt 2016 fließen.

Herr Lüning

- das Kuratorium der Eltern der Kita in Hohendodeleben vertrat verschiedene Auffassungen zum Satzungsentwurf, diese gingen von moderater Erhöhung bis zur Ablehnung einer Erhöhung.
- zu dieser Sitzung sagte er beim Kuratorium, dass von einer Gebührenerhöhung Abstand genommen werden sollte, bis sich die Landesregierung neu gefunden hat. Mittlerweile sieht er das anders, da im Koalitionsvertrag des Landtages zu den Kitabeiträgen keine Regelungen stehen.
- meint, wenn der Stadtelternrat hinter seinem Vorschlag steht, dann würde er dem so folgen, damit würden die Erhöhungen alle Beteiligten gleich treffen und nicht überwiegend den Krippenbereich.

OBM Dr. Jander

- bringt die Variante II (Stadtelternrat) zur Abstimmung: 8 x ja (einstimmig)

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 34/BM/16 an den Stadtrat mit dem Gebührenvorschlag des Stadtelternrates: 7 x ja, 1 x nein, 0 x Enthaltung

Herr Matz

- fragt, ob es dann bald wieder Beitragserhöhungen gibt, da derzeit die Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst laufen.

Herr Lüning

- erklärt, dass Lohnerhöhungen immer schon mit berücksichtigt werden und dass es wegen einer Tarifierhöhung noch nie eine Gebührenerhöhung gegeben hat.

TOP 09 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Kühne

- spricht nochmals den undichten Zustand des Sporthallendaches an, dort könnte doch die FF mal eine Übung machen und mit Schlauch Wasser auf dem Dach verteilen und von innen schaut man wo das Wasser eindringt. Dazu könnte dann mit der Drehleiter von oben das Dach begutachtet werden.

OBM Dr. Jander

- hält dies für eine gute Idee und wird diese an den Bauamtsleiter herantragen.

Herr Kühne

- weiterhin fragt er an, ob die Risse und Löcher in der Fahrbahn Magdeburger Straße Kreuzung Langenweddinger Straße und Kreuzung Schmiedebergstraße / Breitscheidstraße dem Landkreis bekannt sind.

OBM Dr. Jander

- hat dies dem Bauamt bereits vor längerer Zeit mitgeteilt.
- im Ort befinden sich zwei weitere Gefahrenstellen, der Elektrokasten in der Wiese, das Schloss an der Tür ist defekt und der Elektrokasten Schmiedebergstraße / Ecke Magdeburger Tor wird von einem Holzstück gehalten. Nach Aussagen von Anwohnern ist dies schon mehrere Jahre so. Er informierte die Verwaltung, aber bisher wurden die Mängel noch nicht abgestellt.

Herr Arnold

- in einem solchen Fall sollte man die AVACON sofort über die Notrufhotline informieren.

Herr Gent

- fragt, ob bekannt ist, dass die Laterne an der Friedhofseinfahrt auf 45 Grad steht.

OBM Dr. Jander

- es ist bekannt, dort ereignete sich ein Unfall und es erfolgt eine Reparatur.

Herr Gent

- teilt mit, dass in seiner Einfahrt der Regenablauf repariert werden sollte. Die Bauhofmitarbeiter sahen sich das an und stellten fest, dass sie Baumaterial zur Reparatur brauchen. Das war vor etwa 4 Wochen seitdem steht in seiner Einfahrt ein Verkehrskegel.
- wann soll es dort weitergehen?
Verantwortlich: **Bauamt**

Herr Matz

- fragt wann der WWAZ die angekündigten Anträge zur Verfügung stellt.

Herr Lüning

- rief vor etwa 14 Tagen beim WWAZ an und erfuhr, dass er sich noch 3 - 4 Wochen gedulden müsse, bis es dazu eine neue Information gibt, ob es überhaupt Widerspruchformulare gibt.

Herr Gent

- erfuhr von Herrn Friepörtner, dass die Aufsichtsbehörde die Entscheidung der Verbandsversammlung ablehnte.

Herr Arnold

- hat sich das Ergebnis der Friedhofskapellensanierung angesehen und findet es sehr gelungen, allerdings vermisst er eine Rampe für Rollstuhlfahrer an der Treppe. Vielleicht besteht die Möglichkeit hier noch etwas nachzurüsten.
Verantwortlich: **Bauamt**

OBM Dr. Jander

- verteilt einen nicht maßstabgetreuen Lageplan des Friedhofes. Er fragt die

Anwesenden, ob man so die Grab- und Grünflächen benennen soll, um die Kosten zu minimieren, die in die Gebührenerhebung einfließen, oder ob gewünscht wird, sich das ganze nochmals vor Ort anzusehen.

Herr Lüning

- findet die Vorlage, die der OBM erarbeitet hat, sehr gut. Da die Gräber auf dem Friedhof sehr zerstreut sind, findet er eine solche Konzentration von Grab- und Grünflächen sehr gut. Er hofft, dass der Friedhof dadurch ein vernünftigeres Aussehen bekommt.

OBM Dr. Jander

- hat in der nächsten Woche einen Vor-Ort-Termin mit Frau Axmann und wird mit ihr nochmals den Plan beraten.
- bittet die Ortschaftsräte um Zustimmung zu seinem erarbeiteten Lageplan.
Abstimmung: 8 x ja (einstimmig)
- beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dr. W. Jander
Vorsitzender

I. Nohr
Protokollantin